



Anfang November erscheint

Lulu von Strauß und Zorney
**Vom Biedermeier zur
 Bismarckzeit**

Aus dem Leben eines Neunzigjährigen

Mit 8 Bildnissen. geb. 4.50, in Leinen 6.80

Die Dichterin erzählt aus eigener Erinnerung, Familienüberlieferung, hinterlassenen Korrespondenzen und Schriften das Leben ihres Großvaters, Victor von Strauß, und gibt damit ein Zeitbild von ungewöhnlichem Reiz. Ein behagliches Idyll des Biedermeier entfaltet sich in der kleinen Residenzstadt Mückeburg, die eben noch als letztes Wettergrollen die Durchzüge der französischen Truppen und trübe Besatzungsjahre erdulden mußte. Als Vertrauter des Fürsten Georg Wilhelm, dessen Hof in liebevoller Kleinmalerei geschildert wird, beginnt die Laufbahn des jungen Dichters und Gelehrten, und sie endet auf dem Frankfurter Bundestag, der ihn, den Abgesandten eines kleinen von Preußen abhängigen Landes, in einen Gewissenskonflikt zur Bismarckschen Politik brachte. Neben farbigen Schilderungen des geselligen Lebens der kleinen Residenz finden sich reizvolle Einzelheiten aus dem bunten Kreise der Menschen, die dieses Leben begleiten. Wie ein zartes Biedermeier-Pastellbild stehen dazwischen die köstlichen Briefe des jungen Victor an Albertine von Zorney. Ein ganzes Jahrhundert deutscher Geschichte umspannt der Bogen dieses Lebens, das an seinem Ausklang in Dresden noch einmal einen Kreis bedeutender Zeitgenossen vereinigt, die der stillen Art des Dichters Philosophen nahestanden.

Ⓜ

EUGEN DIEDERICH'S VERLAG IN JENA